

■ Spezial Tourenwagen Trophy 2004

Die STT wird auch 2004 wieder ein interessantes Starterfeld auf die Beine bekommen. Serienorganisator Rolf Krepschik: „Der Terminkalender steht fest. Sicher sind der Saisonauftakt in Hockenheim und die Läufe auf dem EuroSpeedway, in Most und die Nürburgring-Termine. Der Mai-Termin dagegen noch nicht. Kann auch Assen oder auch Adria werden. Die Entscheidung sollte bis Ende Januar fallen.“

Die STT wird auch in der Saison 2004 wieder an sechs Rennwochenende 12 Veranstaltungen ausfahren, vorzugsweise Samstag und Sonntag, damit die Kosten auch in Zukunft im Rahmen bleiben. Die zwei Zeittrainings werden je 20 Minuten dauern. Die Rennen gehen über 25 Minuten plus eine Runde.

Aufgeteilt wird die Spezial-Tourenwagen-Trophy in zwei GT- und vier Tourenwagen-Klassen. „Dazu kommt noch eine Sonderklasse“, so Rolf Krepschik. Und auch den Fahrzeugen der ehemaligen V8STAR-Serie kann Krepschik eine Klasse bieten: „In der Tourenwagen-Klasse über 3.000 ccm können diese problemlos an den Start gehen!“ Hier hofft man natürlich noch auf den ein oder anderen Piloten, der zur STT-Familie stoßen möchte.

Die Kosten für die STT sind in sehr engen Grenzen gehalten worden. Die Einschreibgebühr beträgt 1.000 Euro. Das Nenngeld pro Veranstaltung ist 295,- Euro. „Und eine Besonderheit gibt es für treue STT-Kunden“, so nochmals Rolf Krepschik. „wer fünf Jahre in Folge in der STT startet, der zahlt gar keine Einschreibgebühr mehr!“

Wer einen Gaststart plant, der kann dies schon für 590,- Euro machen. Alles in allem wieder ein rundes Paket!

Infos: STT, Postfach 2071, 58470 Lüdenscheid, Tel. 02351/6575
www.spezial-tourenwagen-trophy.de

STT-Termine 2004

02./03. April	MCS Saisonauftakt	Hockenheim GP	WPC
15.-16. Mai	GTP Weekend	Spa (B)	PCN
21.-23. Mai	Hansa Pokal	Assen (NL)	ADAC Hansa
29./30.05.	Pirelli STW Trophy	Adria Raceway	MSC Bavaria
16.-18. Juli	GTP Weekend	Lausitz	WPC
20.-22. August	GTP Weekend	Most CZ	PC Allgäu/MCS
18./19. Sept.	DMV Challenger	Nürburgring GP	Scud. Plettenberg
16./17. Oktober	Saisonfinale	Nürburgring GP	RGB

(Termine in fetten sind sicher)

■ Leipert Motorsport in drei Serien aktiv

Mit Schwung geht es in das neue Jahr. Wie schon berichtet, wird Marcel in dieser Saison im Recaro Formel 3 Cup starten. Nach den guten Erfolgen in der letzten Jahren in der Formel König und Formel Volkswagen, freut sich der 19-jährige Wegberger auf die neue Saison. Mit welchem Motor er an den Start geht, steht noch nicht ganz fest: „Wir verhandeln noch mit den Herstellern, glauben aber in nächster Zeit eine Entscheidung finden zu können!“ Die nächsten Testtage sind Ende Januar in Hockenheim geplant. Hier muss man aber die Entwicklung mit der Wetterlage abwarten. Für diese Serie wird auch noch ein zweiter Fahrer gesucht.

Im Team »Leipert Motorsport« wird es ausserdem noch andere Fahrer geben, die im Ford Fiesta Cup und der Formel König starten.

Teamchef Ingo Leipert wird im Fiesta Cup zwei Piloten einsetzen. Zum einen Martin Zybon, der im letzten Jahr schon im Lupo Cup gestartet ist und zum zweiten René Penzel. Für Penzel ist es das erste Jahr im Tourenwagensport. Ingo Leipert: „Mit Martin Zybon möchten wir schon gerne unter die besten 15 Piloten im Cup kommen. Dies wird aber bei diesem ausgeglichenen Feld nicht so einfach werden!“

Ein dritter Pilot, der auch unter die Top 5 kommen könnte, wird derzeit noch gesucht.

Und auch in der Formel König wird »Leipert Motorsport« aktiv bleiben. Diese Serie soll weiterhin von Werner Aichinger organisiert werden und plant im Rahmen des »GTP-Weekends« zu fahren. Hier möchte Leipert gerne zwei Piloten einsetzen.



■ Fahrintensiv- und Entspannungstraining für Frauen

„Arbeiten am Limit ist wie schnelles Fahren im Grenzbereich“ diese persönliche Erfahrung nutzte die Motorsport und TV Journalistin Sabine Köhne bei der Konzipierung eines neuen Seminars. Mit ihrer Bonner Medienagentur MEDIAengineers GmbH veranstaltet sie unter dem Namen »SPEED & BALANCE« ein Fahrintensivtraining kombiniert mit effektiven Entspannungsmethoden.

Zielgruppe sind weibliche Führungskräfte aller Fachbereiche, die erleben und erlernen wollen, wie sie mit Stress besser und positiver umgehen, erhöhtem Druck standhalten und Stress langfristig vorbeugen können. Unter der Leitung qualifizierter Fahr- und Fachtrainer sowie Psychologen werden ihnen die Möglichkeiten gezeigt, sich effektiv zu entspannen und sie werden in einem Intensivtraining in Fahrtheorie und Praxis geschult, Grenzsituationen und falsche Fahrgewohnheiten zu erkennen und zu verbessern.

Statt auf sterile Konferenzräume setzen die Organisatoren auf Atmosphäre: Die Seminare finden auf internationalen Rennstrecken bzw. Fahrsicherheitszentren und in exklusiven Wellnesshotels statt. Gefahren wird mit sportlichen Fahrzeugen aus dem Premiumsegment. Geist und Körper werden in ausgewogenen Theorie- und Praxisblöcken in Bewegung gehalten. Ein Rahmenprogramm bietet Raum für Kontakte und sinnliche Eindrücke. Im Angebot sind auch Seminare »on demand« sowie flexible Bausteinkonzepte. Infos: www.speed-and-balance.de

■ BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft

„Die Saison 2003 hatte es wirklich in sich. Elf spannende Rennen liegen hinter uns. Sieben unterschiedliche Teams konnten sich in die Siegerlisten eintragen – selten war der Kampf an der Spitze

AIM Drack

gibt's bei

www.mo-mo-tec.de
Tel. 07260-920 440
Fax 07260-920 444

so ausgeglichen“, so VLN-Geschäftsführer Karl-Heinz Gürthler. Die Gesamtsieger 2003 kamen wiederum aus einer „kleinen Klasse“. Mit ihrem Opel Corsa dominierten Heinz-Otto und Jürgen Fritzsche nicht nur die Klasse der VLN-Serienwagen bis 1.850 ccm, am Ende konnte sich das Duo auch in der Gesamtwertung ganz oben behaupten. „2003 hat einfach alles gepasst“, so nochmals Karl-Heinz Gürthler. „Gemein-

sam mit unseren Partnern und Sponsoren haben wir es erneut geschafft, die BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring einen Schritt weiter nach vorne zu bringen. An uns kommt einfach niemand mehr vorbei und wir konnten unsere Position als beliebteste Langstreckenserie in Europa weiter ausbauen.“ Der Dortmund fährt fort: „Für die VLN als Veranstaltergemeinschaft der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft ist dieser Erfolg ein großer Ansporn auch in der kommenden Saison 2004 wieder alles zu geben. Wir haben in den letzten Jahren eine Stabilität erreicht, um die uns viele andere Rennserien beneiden – diese gilt es zu halten und auszubauen.“ Termine 2004: 20. März Probe-, Test- und Einstellfahrt, 03. April, 17. April, 01. Mai, 15. Mai, 17. Juli, 24. Juli, 11. September, 25. September, 09. Oktober, 23. Oktober.

WMSporting

Motorsport-Service

Fahrerplätze für 2004

Formel Lehrgang für Einsteiger 990,- EUR

WMSporting - Schillerstraße 15 - 37671 Hildesheim - Fon: 05271 - 31835 - fax: 380835
handy: 0172 - 5635835 - e-mail: contact@wmsporting.de - www.wmsporting.de

Packeisen Motorsport

Wuppertal

Automobilbox, Rennsporttechnik, Senderkonstruktionen, Rennmotoren, Getriebekonstruktionen, Fahrwerktechnik, Tuning, Motorsportbetreuung, EG Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

Ulrich Packeisen - Wikanstr. 23 - 42105 Wuppertal - Tel.: 0202 / 31 61 41 - Mobil: 0171 / 272 41 57
Packeisen-Motorsport@online.de - www.Packeisen-Motorsport.de